Erzählungen vom Oberharz

in Oberharger Mundart.

23n

Louis Kühnhold

-- Deft 3. --



Sin haben in ber Buchhandlung von Atna, Botte.

3m Gelbftverlag bes Berausgebers.

Breis à Seft 25 Bfg.

Die neie Wallerleiting 1).

Me Snunoomb2) wahrich, un ziemlich falt Blies d'r Wind bei uns bord Talb un Wald: Riele mar'n beshalleb brim fruh3). Daffe berham fogen gemiethlich in Rub.

Friedlich mar'n de Meeften in Familienfreis Un vertriem fich be Beit in jeber Art un Beif'; Un Räner hatte an wos Arges gebacht, Mls pleblich bie in unnern Schtroßen

"Bu iffes bann?! In wan fan Saus?" Bis baffes ichlieftlich nu wnur flagr. 2Bu be Braubichteet 1) 3n finden waar. "Sillef! Sillef!" ichriern Biele auf'n Getimmel. "Ich, laugt boch blung be Schprigen berbei!"

Un Beden bauerte all lang be Beit

1) Bafferleiting = Bafferleitung. 2) Sunnoomb = Sonnabend. 3) frub = frob. 4) Branbichteet = Branbitatte. Bis dasser kunte mit kräting Urwe Sich seiner Mitmänichen erdarum, "Se lus!" misse Amer mit erhisten Sopp, lur trachend gings an d'r Schpris auf nu ob, Bis das Kener ruffte aus: "'s summit ju gar få Usaser raus!" lur rödig, 's war fåte Määr, — Drimm ding es Kunpen a nett sowäär.

Ru ging dänn ower d'r Schpetatel luß, A Jeber larmie, od klään ober Gruß, "8 is ower äne wahre Schand, Trog viel'n Rähn!) ta Wasser bein Brand!" — "Budervier begoßt m'r bie viele Schreier", lln iegt noch nette Wol Wasser bein Feler!" — "Na, juwod derfte mir nett possiken, Bär ich Borgemälter, dar iollte es ower schpiern!" — "Darjenige, dar diffn Butel genacht, Wet vom mir vom Laam? 31 Tab gebracht!"

Su gings mangenanner borch, un Riele war'n in grob.
Arb. Räher hatte genaart, wie Rener in Galopp Muger D'n fann of d'r Branbfditeet aan llu ruffie: "De Baffer war'n berfahrt geldlaan!"—
Ob 's mi ower is wohr gewolen,
Do b hot mir nett achkärt oder gelaien.

Jehr waar kane Zeit me zu verliern, Ne Jeder nußte fich forsche riern, — 's brännte all' 's stunette Haus, Hauch schlug de Flamm in Schtormgebraus.

¹⁾ Rahn = Regen. 2) Schteier = Steuer. 8) Laam = Leben.

Nu gings a brauf mit aller Macht, Bon jeder Sett' wunr Hillef gebracht, Bis schließhigh sidert an annern Advering Bergänge nog un nog de Sorring; Doch Manniger waar in biffer Racht Gans arm un obbackfulk gemacht.

Nene ängitliche Zeit nu arfot entichtand Zummenn Ort nog ban Brand. Sampfläcklich in ban arfoten Woch'n What ichtere von diffen Wrand gefchyroch'n What ichtered von diffen Brand gefchyroch'n Zünd dan Weeften diffen immerhin flaar, Daß in Ort wos nett richtig waar. Zehoch wollte Küner dan Kalfer nähme, Swodt ich Küler de Ange verbräme.

Doch schliehlich brachte hie unnere Zeiting Nen Artikel iwer d'r Wasserleiting; 's wunr nu beengt') briewer haargezunng s Itu gewinscht, m'r sollte mool untersunna.

Jett gings ower luft un wurr resonnirt Im Alles Megliche aufgesichert, En daß vielsach in manning Haus Jwer differ Geschicht brooch Unfriede aus. Ja Biele die sich sinft gut vertraan, Die funge im Klicht sich zu zanken aan.

Plevlich mit an Schloof 4) schellte sich Alles ein, — Innerer "Angeiger" sollte bir Friedensschiftster sein; In schland nämlich of dir letzten Seit Leme Bekanntmachung — zu beruhing de Leit.

⁹ kogand minital of d'e testen Sen Yene Bekanntmachung — 311 beruhing be Leit. 1) Meesten — Meisten. 2) beengt — tüchtig, 5) haargezung — hergezogen. 4) School — Schlag.

"Bos is bänn bos?!" rufften Biele, wiefes loofen borrich 1),

Dos häßt — un broot m'r Nener an Schierrich ⁹) —, die schreim ie ju dom an Bargerverein, Bu in nachfier 3cht soll Siyang sein!" "Na, dis ward gewiß dänn ower schien, Do nung mir schießtellige da die geben 12. Ja Wauning dan wurrsch ⁹) wieder slaar, Daffer salwer all sang Witalies waar.

Lant look4) Jeder die Bekanntmachung mit Luft Un fruh schlug's All'n in d'r Bruft Bei dan Wort'n: "Barger, schtellt (Sich Alle ein Kachten Sunnomb im Berein!"

Die Togesordning war nu a schien, Dann beitlich sog m'r gebruck do schiten: Bassereleiting, elektrisch Licht, Hant un Mäde d), bei der Arbt eher Schicht, Berickämerung im Ort, un de Effenbahn, — Mies Kimmt d'u Smunoomb draan.

Die Nogricht, die un d'r "Anzeiger" gebracht, Berfchaffte Biel'n äne schlooflusse Nacht: Dänn Biele bachten bluß noch an Berein Un d'r Sismua, die de do follte sein.

Bei Tog iwer sog m'r be Mansden zusanne ichtien Un mit Koppschitteln ausänanner giebn; Dänn Zeber beinah hatte än Plaan Un wollte den Domb un a woß saan.

1) borrich = burch. 2) Schtorrich = Storch. 3) wuursch = wurde es. 4) soos = sas. 5) Wäbe = Weibe. Nu äublich troot baar Comb 1) nu eiu Whe Sieung woar in Berein.
Laabhait?) wourde in Schroßen und Gaff'u,
De Barger ginge fort in Maff'u,
Raugenanner ging arm un reich,
Lann Comb blieb fich Alles gleich;
's good tän Jant, 's good tan Arger —
Schloß fieller find jett jeber Barger.

Raum battes of d'n Thorm die Reit gefchlagn. Do fungs a mit d'r Sikung gan. D'r Sauptreduer troot auf un raamte fein Geichtalt. "Meine Harrn!" Gu dunnerter machtig luß, "Mir ziehn hie a Jwel3) gruß, Su faun bos nett langer giebn; Dann foll unner Ort noch matter beichtiebn. Su miff'u mir in all'n Thäl'n 4) Dit hallei'n ban Schood'n bie gu bal'n, Ilu bos is jeben Barger feine Alicht Dafferich 3) gaarn 6) thutt mit frabing Geficht, Domit's nett wieder gitt wie por Woch'n. Wie bar Brand in Interland?) war ausgebroch'n. Wos hollef'n do unuere Schpris'n. 2808 funnten be Teierfimp8) uns nig'n, Banns fahlt an Waffer, wie bei ban Brand, Hub m'r ichtieht wie bum, - 's waar ane Schand! Drin is meine Manficht, mir fen'n in b'r Beiting, Submiffion of aner neie Bafferleiting. Sollte jedoch Mener ane annere Maning haan, Su bitt ich brim, bis bie gu fagn!"

¹⁾ Domb = Abend. 2) Laabhaft = lebbaft. 3) Zwel — Ubd'in = Theil'in. 5) Dasserlig = baß er es. 6) gaari = gerne. 3) Jiterland = unterer Stadttheil. 8) Feiersimp = Feuersümpfe.

Jest wurr a Gezifch'l un a Gethu, Handinafilch in aner Cef wurr nett wieder Auch, Do josen andlich a Baar von dan Alten, Die thaten, als wollten se Red'n halten. Jedoch danerte es nett lang, un die lluruh hatte sich erlegten ist die elecat:

Die Alten hatten nämlich angefreegt, Bos bänn bos wäär, dine Submilfion, Dobervon verschtänden sie fan Toon; In the'n liem lange Jahe'n, hett'n se von suvos nicht erfahe'n.

Wull Mauniger batte noch än Plean, Doch getraute fich Käner wos zu faan, Sudak schließlich all lange Zeit waar vergange Obne wos Bestimmtes zu erlange. Wis ändlich forz vor Mitternacht Die Geschicht zu Nend wuur gedracht In änichtimmtig geschrocht wurr ; "Mtr woll'n die neie Kährlitour!"

¹⁾ verschaamt = verschämt. 2) hoob = habe. 3) vergass''n = vergessen.

Alles Annere wuur nu zuleht Of neie Tog'sordning gefeht. Un friedlich ging nu Jeder fort, — Ruhia wunrich balle wieder in Ort.

Ower berhäm') hatten noch viele Barger Die Racht von de Fran d'n greßten Arger. "Dos is schient" bung es von weibling Gechslacht, "Su macht Ihrid richtig, in ifies a racht,— Jhr Wänner gitt fort un ichtracht inwe Sachen, Die mis Fraans de meeste Archt schiente mich nicht Wie min unnere Mäning nett fännte nig'n! Wos wollt Ihr dann aanfange sie in Sanc Bann mir nett mär'n, un de Tour mädr in Gana?"

Ilturblig wuurig aright b'n annern Worring Wie de Fraans ihre (sinfäät?) wollt'in beiprring; W'r brauchte bluns ä paar Schritt zu giedin, In Vens waarig, wog ni'r ifatersb buur, Kamild: "Wit dehalten unnere alte Tour, Dwer zum wentighen bleim de Buttighe ") fotten, Dänn die Geiglicht fann in nett giefin! Wu joll mir dim in ichpätern Jahr'in Noch Neilgläten die erjahr'in, Wei dan Wolfferlange funnte mir alle Worring Ven forze eit zustamme dictorring? Die Buttighe blein jchten, mid geichieft uns nett racht, Dänn Männer, gitt's (Sich noch fölacht!"

Ae Iwelichtand trot nu noch ein, 's trooten Mitglieder auf von an Berein;

¹⁾ berham = 3u Saufe. 2) Gintauf = Gintaufe. 3) Buttiche = Bottiche. 4) ichtorring = fprechen.

Wie nämlich's Brannteweinmonopol wunt eingeführt. Do hatte sich die Gesellschaft gruppirt, Die eisterte ben Wausch in hatte aangefreget, Ob von Nordhanten kämnte waarn käne Tour geleegt. D'r Schanse käm gewij billiger, nu mit d'r Zeit Brechtes Borthäl aricht sie vor de Leit, Ilu in Berlaaf') von vlel'u Zafr'u kämte m'r viele Galver (shapren.

Jedoch 's wuur Alles obgeschaan, Well Jeder d'in Ausgoß wolke haan. In well dos in daar Zeit waar nett gegange, In reegten in Ort Alles ang; Jedoch de Weesten ') hunru nett dranf, Sudaß jchließich doch gulest D'r Ausgang bei d'r Tour wunt seite geiest.

Kaum waar d'r Juli nu vergange, Su wunr a all angefunge;
Frânde un Hielge fabellen fich ein,
Dânn in Harvelt's folde de Harvelt fabrein,
Dânn in Harvelt's folde de Harvelt fabrein,
Gefdanfelt, gehacht, gebucht un gefdoff'n,
Sudaffes ansign dei mis zulett
Wie wänn d'r Ort wäär in Kriegspulchtaud veriest —,
Un trovdann fuul 4) Alles gut aus,
In Winter hart'n Biele ihr Wasfer in Hans.
Un wie änes Tog's wunr publicitt:
Dah die Harvelt was un proviet,
Do wunrich dan Meesten un archet flaar
Wie wichtig de met Ettitu woor.

¹⁾ Berlaaf = Berlauf. 2) Meeften = Meiften. 3) Harwest Gerbft 4) funt = fiel.

Drim saaten a Bicie: "Ower dis is schien, Nu branch m'r nett me an d'r Pump an schien!" Schigaar die ansi'n Nordbeiter Berein Schimmten frädig jest mit ein; Ne Zeder fräde sich ischießlich jest, Dasses mit d'r Letting war borchgesett.

D'r Winter fam un, un ziemlich falt Zeiger fich in feiner Geschäth, — 's frumr a bis zu b'r Mährutour Un Manniger, ehrer geicheit aricht wum Hot Ungli genung ausgeschauben Beil viele Awel') sich einfanden.

Tar Kene ruffic: "Ach differ Schtrant?)
Bernriacht gewiß noch vielt Zant!"
Re Annever hatte feine Tour verrente ilm Auser! Ach Lin Auser hanner gelchpreuft.
Neue Fran dichter, noch ich falwer hunr!;
"Barr Letter, äs is wos an meiner Tour, stumme einem gelch mit män Hone;
"se finunt a fä Troph"! mer raus!"
Im wiere!" um gene hindeg,
To woarlig garnett lang vernog
Un der Auser lang dernog
Un der Gelegen dan:
Seis doch gun, doch m'r deben faan:
Seis doch gut, doch m'r die Lettrig klägt,
Un de Anden der elettrifich klägt,
Un de Anden der dettrijch klägt,
Un de Anden der dettrijch klägt,
Un de Anden der dettrijch klägt,

¹⁾ Jwel Uebel. 2) Schtrank Strang. 8) Fraa – Fran. 4) huur hörte. 5) Tropp'n – Tropfen. 6) wierer – wie et. 7) Beschbarrig – Wäschgrund.

Ilu Alles is nett me fu theier, Ilu bezohl'n ichließlich weniger Schteier'), Su ward & Zeber von mis faan: "Unmerschbarrig, die gute Zeit gitt gan !"

20-1-6

Schwarze gunft.

Bergange war'n hie ichlachte Woch'n; In Frääd waar wieber aangebroch'n; Die Julinenza waar mit aller Macht Ru ändlich wieber forgebracht, Ill träbig iching nu jebes Harz, Ne Jeber guckte hinmelwaris Iln winichte, daß in unnern Jahr'n Ilm simos meege nett widerfahr'n.

Doch faum war'n änige Tog verschirich'in, Do waar die Frääd all wieder genicher; Ne Gelchregen') ging nämlich in d'r Unud, Nengfilich that's Kener dan Kuneru fund, Geruppenweis ichanuben de Mänlichen zusamme. In Mies woar vuller Feier nu Flamme, Ja vielfach hunr uir 'es Gelchrei: "Wir wou'n täme Herreit und in the Gereri!"—, "Wir wou'n täme Herreit und gethan, Ja van d'n Vend' in Tund gethan, Ju Land in Vend' in Schwarztinister aan.

Hauptjachlich un war'ns hie die Alten, Die war'n boriwer beengt ungehalten; Sugaar hunr m'r öfterich faan, 's leeg an unnerer Gifenbahn.

¹⁾ Beichpreeg - Beiprach.

Dänn ju lang wie m'r fu kannte fahr'n nääm a Alles aan in Schaar'n.

Domit im a Jeder Begriff sollte haan Wur'n mundrein Zettel rim getraan; Bur'n mundrein Zettel rim getraan; De fumite mir damd deilig lafen! Bu der Mann alle waar gewofen. Sie ichrien and Frankfort, Dambrig un Dräsden llugläbildes, wos dar Mann kinnte läften, Damptladilig ower mi aus Wien, Do ichtand geschrien: "Nenzig schien!"

Nn ridte aan die beschimmte Zeit, D'r Nusaus d'r Zauderel war nett me weit, Dâm as de kaadren! sich de Schtroßen un Gass'n, Rie sog m'r jeche Mänschennass'n, Don all'n Seiten soss sie verbei, Din noch der grußen Zauberei.

Biel ängstlicher wie in dar Zeit d'r Wahl Betroot Jeber dan grußen Saal, Un Biele kame garnett me aan Trobdann äs noch gaar nett hatte geichlaan.

1) Noth — Nath. 2) Laaf — Lauf. 3) Raamjach — Bebenfache. 4) lafen — lefen. 5) belaabten — belebten. 6) loff'nfe — liefen fie.

Samptiachlich im die Daamwalt)
Prachte dan Comb) äs meeke Gald;
Täm Bele wolften dan Kintller freeng,
Edd bet nett balle än Liediten greeng;
Täm wänn fich dar Kintller frunte Zauberer näme,
Zu mußter a diffn Zauber fame.
Zeit fam un die Zeit angernett
Im cinglifich womer mog dre Wilde gegudt;
Täm granlich woar Alles zurächgemacht,
Zamaar Mänichenichaeld war'n angebrach.

Jest wur d'r Aufang nn a genacht. Muhig ichtand dar Kinkler un lich mit Bedacht Nui'n') wachjen un Gald rääne') in Maji'n, Snobyh â Baar wolkten raich zind'in. Doch immer waarich') dann gleich vorbei Dar Kinkler ichtecktes falwer bei. Drim fung nu drimer Klener aan: "Kiewer Hart, wain Sie genung un baan, Däm feinfe nie genach un baan, Däm leiufe in freindlich un in gut In borring mit än Augublich In'n Int. 3ch vill mich ab Abool begroof'n')

Doch plestich, eher Aener braan gebacht, Do wuni'n de Lichter ausgenaacht, Ilm Jeder iog of der Bilm De farestlichten Geschaaten ichtiebn. Rubig waarch in Saal, m'r humr tan Lant Ilm Jeder hatte äne Gänschant; Ja Blener fafte d'n Unmern aan, Deboch funnter käner a Boort raus jaan,

¹⁾ Daamwalt = Damenwelt. 2) Oond = Ntend. 3) Muf'n = Rosen. 4) rääne = regnen. 5) waarsch = war es 6) bes groosen = bereichern.

Bis daß Aener ruffte mit grimming Gesicht: "Nn ower, wanner finmt dann Licht! Sollur't chließich dorch dan Sach'n Sich noch loß'n farchtig mach'n? Nä, doberrier bezollu m'r tid scht, — Karchten thutt m'r fich außerban in d'r Batt!"

Doch war im a gleich Alles ans, abook Akiner wollte name. Saam 1) brunnine, Die gans allasim warm binjethumne, Die gans allasim warm binjethumne, Im Manmige fog mi'r verlof'n fotten, — Allam wollter ståne gichu. Doch folieklich woar Obbilef gefinden, Ecktille bunwich im Schrofin. Ache war verichwinden.

Wie im Joher dan Domd waar mitgeminme, Hot mit die hatt is mant ristlit.

Dânn Etildie hatt is mant ristlit.

Un war'n wieder himmarschit.
Wei ille glüden, 's wir wos Umwerschi gemacht, - Jedie floor glüden, 's wir wos Umwerschi gemacht, - Jedie hatte Jeder fahl gedacht.

Bun winder of wosh mit datte gesaan,

Bun winder j woarns lanter Sachen,

Die Jeder salwer finmte machen.

Drin argarten sich Viele wir in'n Gald

Un winder in sich Viele wir in Viele.

Dan reinisch'n tann mit zummet mu Binter,
En waarich in dir Jede waaret, in waarich in Gereus

1) Daam' = Damen. 2) winger = weniger. 5) numbrein = oben brein.

Gifenbahn-Station "St. Andreasberg!"

Neuft zeigte sich bei ums ä hibliches Bilb, Rämilich alle Kassen waarn inwerfült. Un do mu a Alles waar zut in Schand, W'r vorleisig vor Gald fäne Berwändung sand, Su hatte Manniger jett Velecklâ im Kopp Am ä Mittel am find'n, domit äs Gald nähm ob.

Su waarich a Wool an än schiene Tog, Daß wieder Alencer sich d'n Kopp zerbrooch; Haar ') rach'nte ?) hin und rach'nte haar 8) Un ichprooch zulest: "'s Alles gut, woß ich sch!"

Ru gudt'r of d'r Laudart mit'n Eisendahmes Iln badie, Bahne gitt's aller Waaug () dod jeşt. "Dod halt!" saater mit schrenge Blick, "Dh'n (Gwerharz is jn äne gruße Lick. Boh moog dann do vor äne Ortschaft lieng. Un de Janten von d'r Locomotiv nett hindieng!"

Meslich ging ne un auf ä Licht:
"Nes is jn Annerschbarrig, von ni'r Silwer haarfricht!
Ower Annerschbarrig, vie funute ni'r bich vergaff'n?
Aller Vsaang sein Vahne gebont unterbaff'n,
Seeg'd) mi'r jest bis nett an ban vielt in Galb,
Su backte au ban Ort Käner fit dir Walt.
Nä, in tann dis nett wätter giehn —
Iwerhaupt is die Gelchicht a nett fichen!
Orim isse au Besten, ni'r bäuft un braan
Un baut ban Ort äne Gilenbahn!"

¹⁾ Haar = er. 2) rach'nie = rechnete. 3) haar = her. 4) Baang = Wegen. 5) Seeg = sehe.

Dis waar un weit von hie passirt Un Käner hatte hie dervon wos geschpiert, Drim wußte a Käner, wosser sollte saan, Wie pleylich främde Haarn kame aan.

Die Berwamering nahm nu immer 311, Weil die Främden, ohne Kaft und Kuch, Bei guten um bei schlachten Toong '1) Kund im Annerschbarrig sich besoong 2).

"Woß hot dann dis maut zu bedeiten?" Hung es gleich mang d'n Leiten. "Woß hand dam die Altin und? Die beguden sich in alse Richt un Jauma? 1." "Boß moog do d'r Grund maut fein, Daß die in pleptich traffin ein?" En hung es mu alterwarts, Doch Admer undyn sich mool es Harz, Die Harren schied von derengen.

Jeboch weil fe wing zu har'n freeng, Su entschoff'n fe fich forz, liewer zu freeng.

¹⁾ Toong = Tagen. 2) befoong = besaben. 3) haan = haben. 4) Fuung = Fugen. 5) beengt = sehr. 6) seeng = sähen.

Sie frung nu a mit Mäglicher Stimm: "Ontels, weshalleb laaft'r') dänn hie rim? Ilus benuruhigt dis iwer alle Mooh'n, — Daan mir uns woh zu Schulden funnue loopen?"

"Ad woh!" mänten die Fränden, "gat Gid zufrieden, Giern Ort is nämlich woß Schienes beschieden;

Giern Ort is nämlich woß Schienes beschieden; 3hr kricht, die kannt 3hr Jeben saan, 3n korzer Zeit ane Gisenbahn!"

Vor Frääd loffen Bäde un gleich fort, Sie huern drim fanm äs lepte Wort. Dänn daß noch Annerschbarrig wos Schienes jollte funnne,

Dis hatte bishaar noch Raner vernumme.

Mit dan Schrä: "Wir grieng äne schiene Fahn!" kam der Artichte eilight un hie aan; 's danerte jedoch garnert lang Do ruffte der Jwäte all dermang: "kinnersch", 's Veiste, wos ich will (bich jaan, — Mit ariend dann äne (siehendm!"

Ru wunrich bunt, d'r Arichte ichtriet 3) vor d'r Fahn, D'r Zwäte vor dier (sienbahn; Drim wunr â Wirrwar un â Schreie, Nes gruppirten sich un gleich Varteie.

"Mir haan Racht!" ericalltes von äner Seit, "Die Fahn ward aufgeschieckt, daß mi'r wäß, wn unnere Orischaft leit!"

1) faaft'r = fauft 3fr. 2) Rinnerich = Rinber. 3) fctriet == ftritt.

"Harrejejes!" jaaten die Annern, "'s is zum Platen, Taf Afr in dumm in lännt fömaken, Dos is doch von Cich å richtig Geleier, M'r find doch Annerichdarrig dei der Scheier!)! Heit jämast mant, Ibr rittelf nett draan, — Die Krämber jaaten Giebaden!"

Un richtig, noch acht ober varze Toong?) Die Kahnepartei dan Arthum?) einfoong; Dänn grußharrlich fam die Nogricht aan, Noch Annerichbarrig känn de Gifenbahn.

Gruß waar die Frääd imer alle Mooß'n, Aufgig wunrt gemacht in Echtroß'n, Reden gehalten, Echichen verfiert, In d'r Urntaffe doppelte Beitreeg geschteiert. Von Ulten un Junge Bunr frädig geschprunge, Fruh schlieg jedes Darz, — Baar fännte ien Echnoarz?

Iln bennoch viele alte Leit, Die waarn betriebt in bisser Zeit, "No.!" saaten die, "um finunt de Bahn, — Wos waarn mir bervon noch daar? Mir unskten in dan lange Jahr'n. Echteets giehn, funnten niemols sahr'n, In sekt, von ur'e de Leste tritt balle aan, Do grieng ur's noch de Cssienbaln!"

Neue Schrimmung wunr jest zwifchen be Leit Wie nie porbar in auer Beit.

1) Schreier — Stener. 2) varze Toong — vierzehn Tagen.
3) Arthum — Freshum.

Kaft in jeder Familie saate Boter oder Insu: "Dos bätz, tott uns mant Alle wos mit thun, Däm ummer Der fam, et verlange, Daß äne Bahn ward angefange Nn Alles der Schatz of sich nimmt, lin ummer Ort in Aufschwang finnut. Mir miner Ort in Aufschwang finnut. Mir missen und in then, Die vie eneglich mit anterschiften, Domit schofferbin Stäner sam, Damit gehön!"

lin richtig, 's dauerte un a nett lang, Do gings all im in unnern Sanc; Dänn bei Ideen wurr nu aangefreegt, Wie viel Wart bah wiern zugelegt. Un do Käner zurich wolkte bleim, Do saate sich Ideer: "Witt viel unterschreim!"

Su fam 's bann, wie m'r fartig wear, Do blidten Mannige ichinum in ichtaar Iln facter: "38 bis ower ichtart, Do jotiebt in Neuer mit 20 Mart! Sinft flaater!) immer, m'r foll unterschiken, Iln bie prohiter in will nit Biel'n nitsen!"

Ja, wie fe gena in d'r Life foong nein, Do ichtellten fich mee feche Thäle noch ein; Orim huft es: "Die miff'n wir unterfnung, Wurim baß die fu viel gaan wie die Hungs)!"

"Ach Gott!" määnten die, "mir haan dis gezäangt3), Weil guter Wille a mit fäängt4);

¹⁾ flaater = flagt er. 2) Sunng = Soben = Reichen. 8) gegäangt = gegeichnet. 9) faangt = fegnet.

(Balb baan mir nett, mir haan's blims getban, zin seing, daß m'r die gute Möning 1) baan!" Alt afficie Friedrich "The tand tied tieben, die hößte, mit baare Mins 2) miterlättis'n; 's fimmt folicelitä voie die Zachen die folicie, and be Seleft's) vor gute Möning mis doglebu. Drim iffes an Befren in finunt nett zu theier: Mir besolv in die Chiendanderier!"

In dar Zeit, wu nu die waar paffirt, Want fid mit d'n Bahndan all schmalich' 9 gerihrt. Doch à Junichtand' 9 waars, wecher All'u, Su gans racht nett wollte gefall'u; Amilich d'n Bahndof in weit von Ort. 's saaten sich Mannige: "Wil m'r do d Wool fort, Dunn mus m'r in arschr äne Schunn laug giedn, llu dis is doch immerhin nett schien. Woon geschen Western der Boongs 7) knunten die Boongs 7) knunten die Boongs 7) knunten die Boongs 7)

Dis määr boch nett zu weit vor mis file ünun!" — "Un dom!" faate äuer von dan Alten: "Wier än Namyblid fchrille gebatten; "Wier än Namyblid fchrille gebatten; Ne Heedwart migte do fein in Gang, Woh d'n zijn in d'r Toch heelte dan fchriefting Dang, Sirdon, wu unnere Koff fchrieft fett, Gemithlift Alles wier obgejest!"

"Dis ward nijcht!" ruffte Alles ans d'u Interlands), "Dos wäär in vor uns äne wahre Schand, Ränn un ower a Alles foll unur 3) waarn angebracht Un an uns ward garnett in äner Hincht gedacht,

¹⁾ Maning = Meinung 2) Mins = Mange. 3) Sellest = Salfte. 4) ichmatich = tifchigie. 5) Anichtand = Umftand. 5) Beischbarrig — Bächigerund. 7) Woongs = Wagen. 8) Jnterland - unterer Stadttheil. 9) unm oben.

Su verfichern mirich hunch 1) un theier: Begohl'n mir fane Gijenbahufchteier!"

Domit un Alles sollte friedlich änden, Su nucht nie des Bloot 2) wieder wänden; Drim huß es: "Domit sich Jeder zufrieden gitt, Klumnt d'r Bahnhof dichte iwer d'r Hitt!"

In diff'n Thun und Dispetiern, Bog m'r do nu funnte ichpiern, Dachte m'r nu aricht wieder draan, Nricht ä Wool wieder zu gud'n noch d'r Bahn.

Me Jeber waar wie aus'n Wolken gefall'n, Wie of ä Mool gesaat wuur zu All'n: "De Bahn is fartig, nu guet se Gid aan, D'n Aciditen fährt de Eisenbahn!"

Ru gings lims Tog im Nacht, Alles wurt bergit aufgebracht; Krüns gebinden und viele Schlauge, Ehr'npforten gebaut aus bitung 3) Schlauge, Un de Schulfinner 9 im jeder Gefangverein Irrn gans neie Lieber ein.

Kann begann daar Tog 311 danmern, Do hunr man in Schroßen lantes Hammern, Subah, wies waar richtig Tog, Unmere Schadt wie ä Bald ansfoog.

Je nahnter un b'r Mittog fam, Desto unruhiger fich a Jeder benahm,

¹⁾ hund = hoch. 2) Bloot = Blatt. 3) hunng = hoben. 4) Schulfinner - Schulfinder.

Su waarns viele von dan Alten, Die ließ'n fich netr me balten. "Kat" faaten bie, "rieber fimmte m'r barichten"), Drim gien mir jest frieher, baun fein mir boch de Arfrichten!"

Au waarig dan ändlig Wiltogseit, Jedoch wu waaru hie de Leit? Dann Grooblighille?) hartigte in all'n Gaff'n, Wu m'r finit foog ?) Mänisdenmaff'n, Nu m'r finit huur Wanniges faan, Do buur m'r jest til Edort, — Alles waar nach

Off'n Bahnhof wunr nu a ichmalich () Caams), Subah Biele in d'r Augit musten ichwaans) Grtrickt, 311 waarn in dan Getinnel, — 's waar water Nijcht wie Manicken und Simmel.

Jest waarich un all be bechite Zeit, Zum dritten Mool erflang 's Geleit, — Un änglich gudten ich Viele im Wie erichallte: "Einfateing!" mit lauter Schtimm. Do gings luns nit lauten Gelang, Dan Biel zu, die Schreff entlang.

Wie nu borch Lanterbarg wunr gefah'rn, Do faate Zeder: "Die milft mit nus wah'n. Iln richtig, '8 fchtanden Viele au d'r Bahn, Die foong nus Alle grimmig aan; Ja, Biele machten fugaar au Fauft, Doch allfälfen wunr bis an Jiel gefantit.

¹⁾ barichten = laufen. 2) Groobschtille = Grabesftille. 3) soog = sab. 4) schmalich = tüchtig. 5) Laam = Leben. 6) ichwaam = ichweben.

D'r Nadmittog wunr gemithlich verbracht. Ar D'r Hämfahrt hatten fast Alle nett gedacht; Orden fasten sich Viele an ichwääru stopp Wies huns: "D'r Annerschbarscher Zug fährt

gleich ob!"
"'s is ju richtig!" lallte Manniger in dan Wahn,
"Mir baan!) in äne Gifenbahn!"

Jest wurr a Gelaaf") un a Gethu, Alles in Galopp d'u Bahuhof zu. Biele foog un'r richtig fleug, Umere waarn in falfden Jug gefahteng, Lemer kam un gaar angerdnut. Ill rang verzweifeldt feine Sand.

"Adh!" jchluchter, "heit an diff'n Tog, Do dant ich ewig driver mog!"—— "Abn dant Cisch!" jeater mit beweriger 3) Schtinun, "Abt eine Kich!" jeater mit beweriger 3) Schtinun, "Abteie mit mir heit ginge im! 3ch wolter admitch ichpasierru die giehn llu soog d'rede äu. Absomp die schtlen, Hone Haufter waarer un gans ranf zu, Neimarig, wie ich mu dit, ichtand ich driume im Nu; 3ch dachte bei mir, dist is sicher fruite Classe, llu sährt gewig de mich richter Matchenzise.— In sährt gewig de mich richterung.— Ich beloog mich richtig, wie ich ann will rans, Do wumr pletslich ä Geschaumt nu Gebruns,— Nen And freeg d'r Woong, meinen Baän is waarn

Un ich wune hin un haar geschunn 6). Geheilt 7) hood ich do wie Rind. "Ach!" schluchzte ich, "wänn dich Käner hie sind,

1) haan — haben. 2) Gelaaf Gelaufe. 3) beweriger — bebender. 4) Bään — Beine. 5) num oben, 6) geschunm — geschoben. 7) Geheilt geweint.

Woß ward be Alte fu aangaan, fricht fe bich nett wieder gu faan!"

Ni faproong die Ameri int office ein, Saar folkte mant wieder unlig felt; Berfäm folkte Käner wiffen, woß mit ne positirt, Beff'r of in Bahnhof mit määr rangschiert. Bergange waar jest die Zeit d'r Ruh, T Zun indr wieder Americabarrig zu.

Doch pleiklich ichvrang in vull'n Kahr'u Ke Mann and den Khong, haar wor hund in Jahr'u, Un fof in Gil an der Majchien un deaan, Kuffie (aur: "Kiever Haur Gilendah), Ich hood man Tamatheitel de vergifus), — Halten fe doch, ich will unterdaffen Koch I Mol zurich, —

Mir argert in falver 3) bos Difigeichid!"

Jedoch wierer*) un faam wieder, Op guster in d'r Hoh, dann wieder nieder. Of a Wool gings lung mit Schalten, "Bart!" jchrierer, dis jollt'r mir vergalten!"

Nu waarer am Zeit lang nartsciret, Do waarer am Zng verbei polifict. "Bart!" jn erjdallte feine Zotinum, "Nene gruße Freäden") brâng ich (Sich rim; Ich giel nagen nauf zu Auß, ktunum ich unm an, in leeg ich lung, Berzelch dam Alles wies is gewafen, Endaß mir schpäterhin lann lafen,

¹⁾ Tawatbeitel - Tabatsbeutel. 2) vergaff'n - vergeffen. 3) falver = felbst. 4) wierer - wie er. 5) Fraab - Freude.

Daß bei d'r arichten Jahrt, die unfer Zug gemacht, Ne Juggänger hot Beichääd 1) zu aricht gebracht.

Nes hollef im tā Bitten, tā gutes Bort, daar ichwängte tan kunt? im elite fort. Ilu wie im d'r Ing faam aan, Do branchte käner me woh zu laan; Supaar dah Nerer mit waar ranglichtert, datter ans Neger mit aangesibet.

Zurichgelegt waar in die arschte Fahrt, Doch hot's harnoger 30 noch dang gewahrt, Cher Zeder hie winkte, das bei die Bahn A Alles min seine Druing 4) haan; Trim is do Vieles a passirt Wos aaar nett is wätter vubsigirt.

Su wollte Kener in dan ariditen Jahp'in Mool noch d'in Lanterbarger Jahrmartt fahr'in; Sei Bifgie huuft nur feste in d'e Hond, Kestl'i jedoch fane Unterhalting fand, Do saater, "Schod'i word's nett gruß, Wänn Dn gist derweile vorwad zu Auß,—stimut dann d'e Zug, ju gad ich cu Will, Zün, die zug fünt. Zün, die zu gen fünt. Zün bette, nur ich die höteig ein gans fünt.

Un wie gesaat, wie d'r Zug kam aan, Do ginger gans nahnt un draan, Leginkte mit fan Schoot, schwänkte san dut Un ruffte: "Hatt!" in seiner Nuth.

Gans annerscht kam's, wie haar sich dachte, Saar soog, wie Zeder iwer ihn lachte, Un die verdroßine un in schlimm, Dastr ichrier deshalted mit gorniger Schtimm:

1) Beichääb = Beicheit. 2) Hunt = Hut. 3) harnoger = nachher. 4) Orning = Ordnung.

"Fahr mant bin, an mir hatt'r fan Dumme, Du soft mir mull wieber fumme, Ich log mir Nifcht bieten, glääb 1) ju nett, — Ich boob doch bie a Biscel."

Iln fu lauerte un lauerte lange Zeit, Saate jedoch ichliehlich; "Sein ower dis schlachte Leit; An hot m'r sei Blijet theter bezohlt Iln jeht ward m'r noch aangemohlt!" —

Daß nu in dan arschten Jahr'u, A genithstich wunr schtets gefahr'n, Dos zeigt noch äne korze Geschicht, Die m'r ichpäterhin hot zu här'n gekricht.

Me Annerer fam nämlich trop d'r Bahn 311 July ichteels in Americhdartig aan, Iln wänn mir fante: "Aghr boch mit d'r Bahn!" Pånn erwiderter ichteels: "Zof muh es eilig haan; Ich fam mich nett richten woch Eich Leit, Offin Baag") hood ich fan Zeit!" Iln fu ihr bänn uit dan archten Jahr'n Me mit d'r Ciffendom gefabr'n.

Jehoch nu all feit lange Jahe'n stamt ni'r harrilch bei und fahr'n, llu domit's nu a nett finunt gu theier, Begolf'n ni'r tâme Cifendahnichteier. Doch faliefich beitht ich '8 gams' egaal de Gifendahnichteier oder ertra cummenal; Be Homptod is, dog unner Ort Sich immer beebt fort un fort, Domit's falpaterlin däft bet unnern At'us'): "Omerichderrig fabm — mi däm falpaterlin'.

¹⁾ glääb glaube. 2) Baag Beg. 3) Ar'm Erben. 4) jájtar'm fterben.

Inhalts-Derzeichniß des III. Bestes.

							Seite
Die neie Wafferleiting							55
Schwarze Kunst							64
Eifenbahn:Station "St	. 21	ndr	eas.	ber	g!"		68



